

Presseinformation

Wien, 31. Oktober 2024

Green Care-Hoftafel für Perweinhof

Der steirische Betrieb hat sich auf gesundheitsfördernde Auszeit-Angebote spezialisiert.

Der Perweinhof von **Mathilde und Gerald Muhrer** liegt idyllisch auf 1.000 m Seehöhe in der Gemeinde Irdning-Donnersbachtal. Am 29. Oktober 2024 wurde der Betrieb für seine innovativen Auszeithof-Angebote mit der [Green Care](#)-Hoftafel ausgezeichnet. Der familiengeführte Hof, der seit vielen Jahren als „[Urlaub am Bauernhof](#)“-Betrieb aktiv ist, hat sein touristisches Konzept nun um gesundheitsfördernde Programme erweitert.

Naturerlebnis und Entschleunigung am Green Care-Auszeithof

Mathilde Muhrer hat spezielle Angebote für Menschen entwickelt, die unter Stress und Erschöpfung leiden. „Unser Almgebiet und die ruhige Natur bieten die ideale Umgebung, um das meditative Gehen zu erlernen und zur inneren Ruhe zu finden. Durch unsere begleiteten Wanderungen mit den Islandpferden sowie das Achtsamkeitstraining fördern wir das Wohlbefinden unserer Gäste auf ganz natürliche Weise“, erklärt die engagierte Bäuerin. „Es ist wichtig, sich Zeit für sich selbst zu nehmen, und die Natur hilft uns, wieder Kraft und Energie zu schöpfen.“ Zudem haben die Gäste die Möglichkeit, aktiv am Hofleben teilzunehmen und handwerkliche Tätigkeiten wie das Errichten von Zäunen oder andere praktische Arbeiten auszuführen. Diese Aufgaben helfen, den Fokus auf das Wesentliche zu lenken, Gedanken zu ordnen und innere Ruhe zu finden. Der Perweinhof bietet durch seine barrierefreie Ausstattung auch Gruppen der Lebenshilfe und anderer Einrichtungen einen idealen Ort für einen erholsamen Aufenthalt. Menschen mit Behinderung können so die Natur und die Tiere genießen und ebenfalls an ausgewählten Hofaktivitäten teilnehmen.

Nachhaltigkeit als zentrale Säule

Neben den Green Care-Angeboten legen Mathilde und Gerald Muhrer großen Wert auf Nachhaltigkeit. Der Betrieb nutzt die Ressourcen der Natur nicht nur zur Erholung, sondern auch zur Energiegewinnung. Ein eigenes Wasserkraftwerk sorgt dafür, dass der gesamte Hof energieautark betrieben wird. „Nachhaltigkeit und soziale Landwirtschaft passen hervorragend zusammen. Durch unser Wasserkraftwerk und die naturnahe Bewirtschaftung schaffen wir eine Verbindung zwischen ökologischer Verantwortung und den Bedürfnissen unserer Gäste“, betont Gerald Muhrer.

Eine Erfolgsgeschichte für die soziale Landwirtschaft

Auch **Franz Titschenbacher**, Präsident der Landwirtschaftskammer Steiermark, zeigt sich stolz: „Die soziale Landwirtschaft hat sich in der Steiermark bestens etabliert. Der Perweinhof ist ein weiteres Beispiel dafür, wie Bäuerinnen und Bauern innovative Angebote entwickeln, die nicht nur die Gesundheit fördern, sondern auch wirtschaftliche Perspektiven schaffen.“ Und **Günther Mayerl**, Geschäftsführer der Green Care Entwicklungs- und Beratungs-GmbH, betont die erfolgreiche Zusammenarbeit in der Diversifizierung: „Urlaub am Bauernhof und Green Care ergänzen sich perfekt. Die Kombination von Tourismus und sozialer Landwirtschaft bietet vielfältige Möglichkeiten zur Weiterentwicklung der Betriebe. Gerade in der

Nebensaison können spezialisierte Angebote in der Gesundheitsförderung für zusätzliche wirtschaftliche Impulse sorgen.“ Damit zeigt der Perweinhof auch, wie Naturerleben und Achtsamkeit eine wohltuende Antwort auf das wachsende Bedürfnis nach Erholung und einer Auszeit vom hektischen, digitalisierten Alltag geben können.

Perweinhof

Mathilde und Gerald Muhrer
Donnersbachwald 12
8953 Irdning/Donnersbachtal
T: +43 (0) 650 2009090
E: info@perweinhof.at
H: www.perweinhof.at



Foto (v.l.): Gerald Muhrer, Mathilde Muhrer und Green Care Koordinatorin Senta Bleikolm-Kargl © Perweinhof

Zu Green Care – Wo Menschen aufblühen

Green Care – Wo Menschen aufblühen macht land- und forstwirtschaftliche Betriebe zu Partnern der Sozial-, Gesundheits-, Bildungs- und Wirtschaftssysteme. Der Bauernhof wird in Kooperation mit Sozialträgern und Institutionen zum Arbeits-, Bildungs-, Gesundheits- und Lebensort und ermöglicht eine Vielzahl an Angeboten und Dienstleistungen für junge und ältere Menschen, Menschen mit Behinderungen bzw. körperlichen und seelischen Belastungen. Im Mittelpunkt steht dabei die Interaktion zwischen Mensch, Tier und Natur. Durch dieses innovative soziale Angebot wird die Lebensmittel- und Umweltkompetenz der bäuerlichen Familienbetriebe um eine zukunftsweisende soziale

Komponente erweitert. Für bäuerliche Unternehmerinnen und Unternehmer und für Sozialträger und Institutionen stellt Green Care neue Möglichkeiten der Angebotsdiversifizierung dar. *Green Care – Wo Menschen aufblühen* bildet eine ideale Brücke zwischen Land- und Forstwirtschaft und der Bevölkerung und stärkt somit den Zusammenhalt im ländlichen Raum. Die Green Care Entwicklungs- und Beratungs-GmbH (www.greencare-oe.at, [www.fb.me/greencareoe](https://www.facebook.com/greencareoe)) bildet gemeinsam mit dem Verein *Green Care Österreich* und seinen Mitgliedern (Landwirtschaftskammern, Österreichischer Gemeindebund, Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, zertifizierte Green Care-Betriebe) das Kompetenznetzwerk für die Entwicklung und Umsetzung von innovativen Green Care-Dienstleistungen auf aktiven bäuerlichen Familienbetrieben. Das Vorhaben *Green Care – Wo Menschen aufblühen* wird durch das Programm für die ländliche Entwicklung gefördert. Mit Unterstützung von Bund, Ländern und Europäischer Union.

Unsere Kooperationspartner

Die Österreichische Hagelversicherung, die NÖM AG/MGN und die Niederösterreichische Versicherung AG sind namhafte Kooperationspartner von *Green Care Österreich*, die bereit sind mit ihrer Unterstützung gesellschaftliche Verantwortung für den ländlichen Raum zu übernehmen.



Kontakt bei Rückfragen zum Thema:

Mag. Günther Mayerl, Geschäftsführer Green Care Entwicklungs- und Beratungs-GmbH, T +43 (0)1 5879528-30, M +43 (0) 664 60 259 111 28, guenther.mayerl@greencare-oe.at, www.greencare-oe.at, [www.fb.me/greencareoe](https://www.facebook.com/greencareoe)